

# AMTSBLATT

FÜR DIE STADT COTTBUS / AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO CHÓŠEBUZ • JAHRGANG 23 / LĚTNIK 23



In dieser Ausgabe

AMTLICHER TEIL

SEITE 1 - 4

- Amtliche Bekanntmachungen über die öffentlichen Auslegungen von Anträgen der Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen in den Gemarkungen Madlow, Sachsendorf, Altstadt, Brunschwig, Spremberger Vorstadt und Ströbitz

AMTLICHER TEIL

## Amtliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Antrages der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Kantstraße 32, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Klopstockstraße 02, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Kantstraße 26 und 28, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Kantstraße 26, die Regenwasserleitung DN 300 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Kantstraße 26, die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 300 Stz, DN 315 PVC und DN 400 B - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich und westlich des Objektes Klopstockstraße 01 sowie östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich der Objekte Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18, 17 und Kantstraße 01, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 20, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich nordwestlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 19, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich südwestlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 17, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 17, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 18, die Regenwasserleitung DN 200 PVC, DN 200 Stz und DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Klopstockstraße 01 sowie im Bereich westlich der Objekte Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18 und 17, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 18, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 315 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Kantstraße 01, die Regenwasserleitungen DN 200 Stz mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör ver-

laufend im Bereich westlich und südlich des Objektes Kantstraße 02, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC und DN 315 PVC - mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 400 Stz - übergehend DN 400 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Kantstraße 02 und 01 sowie westlich des Objektes Kantstraße 01, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 01 sowie im südlichen und südöstlichen Bereich des Objektes Chopinstraße 03, die Regenwasserleitung DN 1000 B mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 03, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 400 B - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 01 sowie im Bereich südlich und östlich des Objektes Chopinstraße 03, die Schmutzwasserleitung DN 400 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 03, in den Gemarkungen Sachsendorf und Madlow.

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchreinigungsgesetzes (GBBERG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2182), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02.11.2000 (BGBl. I S. 1481, 1483) i. V. m. § 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchreinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts - Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) - hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 19 - 21, 03046 Cottbus mit Datum vom 14.02.2011, 01.11.2012 und 13.03.2013 bei der Unteren Wasserbehörde der Stadt Cottbus für die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Kantstraße 32, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend nördlich des Objektes Klopstockstraße 02, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Kantstraße 26 und 28, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Kantstraße 26, die Regenwasserleitung DN 300 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Kantstraße 26, die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 300 Stz, DN 315 PVC und DN 400 B - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich und westlich des Objektes Klopstockstraße 01 sowie östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich der Objekte Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18, 17 und Kantstraße 01, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18, 17 und Kantstraße 01, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 20, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich nordwestlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 19, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich südwestlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 17, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 17, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 18, die Regenwasserleitung DN 200 PVC, DN 200 Stz und DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Klopstockstraße 01 sowie im Bereich westlich der Objekte Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18 und 17, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 18, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 315 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Kantstraße 01, die Regenwasserleitungen DN 200 Stz mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör ver-

der Zielona-Gora-Straße im Bereich nordwestlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 19, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich südwestlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 17, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 17, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend östlich der Zielona-Gora-Straße im Bereich westlich des Objektes Kantstraße 01, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC, DN 200 Stz und DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Klopstockstraße 01 sowie im Bereich westlich der Objekte Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18 und 17, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich der Objekte Zielona-Gora-Straße 20, 19, 18 und 17, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Zielona-Gora-Straße 18, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 315 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Kantstraße 01, die Regenwasserleitungen DN 200 Stz mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich und südlich des Objektes Kantstraße 02, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC und DN 315 PVC - mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 400 Stz - übergehend DN 400 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Kantstraße 02 und 01 sowie westlich des Objektes Kantstraße 01, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 01 sowie im südlichen und südöstlichen Bereich des Objektes Chopinstraße 03, die Regenwasserleitung DN 1000 B mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 03, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 400 B - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 01 sowie im Bereich südlich und östlich des Objektes Chopinstraße 03, die Schmutzwasserleitung DN 400 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Chopinstraße 03 in den Gemarkungen Sachsendorf und Madlow die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung bescheinigt eine durch Gesetz bestehende beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die genannten Grundstücke zugunsten des Antragstellers. Sie umfasst das Recht, die belasteten Grundstücke für den Betrieb, die Instandsetzung und Erneuerung der Anlage zu betreten und zu nutzen, Wasser in einer Lei-

Fortsetzung auf Seite 2

**Impressum:** Herausgeber: Stadt Cottbus, Der Oberbürgermeister; verantwortlich: Pressebüro, Dr. Peter Lewandrowski; Redaktion: Elvira Fischer, Rathaus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 612-2016, Fax: 0355 612-132016; Verlag: Cottbuser Generalanzeiger Verlags GmbH, Wernerstr. 21, 03046 Cottbus; Vertrieb: Das „Amtsblatt für die Stadt Cottbus/Amtske łopjeno za město Chóšebuz“ erscheint mit Ausnahme der Sommerpause der Stadtverordnetenversammlung mindestens einmal im Monat. Es wird mit der Zeitung „Der Märkische Bote“ kostenlos an die Cottbuser Haushalte verteilt. Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Cottbus/Amtske łopjeno za město Chóšebuz“ im Rathaus (Neumarkt 5, Foyer) und im Technischen Rathaus (Karl-Marx-Straße 67, Foyer) kostenlos aus. Im Pressebüro, Rathaus, Neumarkt 5, ist ein Abonnement zum Preis von 37,00 Euro jährlich möglich. Auflagenhöhe: 60.000 Exemplare

## AMTLICHER TEIL

## Fortsetzung von Seite 1

tung über die Grundstücke zu führen und von dem Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten zu verlangen, dass er auf den Schutzstreifen keine Gebäude errichtet bzw. errichten lässt oder sonstige Einwirkungen vornimmt, die den ordnungsgemäßen Bestand oder Betrieb der Leitung beeinträchtigen oder gefährden.

Die Trassenführung erstreckt sich auf nachfolgend genannte Grundstücke:

- Gemarkung Madlow; Flur 156; Flurstück 104
- Gemarkung Sachsenhof; Flur 172; Flurstücke 15/17, 15/18, 15/23, 36/1, 36/2, 38/2, 52/4, 54/2, 55/2, 56/3, 418, 421, 424, 425, 426, 427, 479

Gemäß § 7 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung im „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“

im Zeitraum vom 29.04.2013 bis 24.05.2013

bei der

**Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereich Umwelt und Natur, Untere Wasserbehörde, Zimmer 420, Neumarkt 5, 03046 Cottbus**

unter dem Aktenzeichen LARB-LWG-ARB297-RWSWSachs172Madlow156 während der Dienstzeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Widersprüche können von den Grundstückseigentümern bzw. Erbbauberechtigten während des Auslegungszeitraumes nur bei der Unteren Wasserbehörde der kreisfreien Stadt Cottbus erhoben werden.

Bei fristgerechtem Widerspruch wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Cottbus, 23.04.2013

gez. Frank Szymanski  
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

### Amtliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Antrages der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 02, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich des Objektes Makarenkostraße 02, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich und südwestlich des Objektes Makarenkostraße 02 sowie östlich der Ricarda-Huch-Straße im Bereich westlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Makarenkostraße 01, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend südlich der Makarenkostraße im Bereich nördlich des Objektes Makarenkostraße 05 und westlich der Makarenkostraße im Bereich nordöstlich und östlich des Objektes Makarenkostraße 01, die Regenwasserleitung DN 400 B - übergehend in DN 400 PVC - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 06 sowie im Bereich östlich des Objektes Makarenkostraße 05, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC, DN 500 B und DN 500 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich der Objekte Leo-Tolstoi-Straße 15, 13 und 11 / östlich des Objektes Makarenkostraße 08 sowie im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 05, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich der Objekte Leo-Tolstoi-Straße 19, 17, 15, 13 und 11 / östlich des Objektes Makarenkostraße 08 sowie im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 05, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im nordöstlichen Bereich des Ob-

jektes Makarenkostraße 08, die Regenwasserleitung DN 500 B - übergehend in DN 600 B - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitungen DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Makarenkostraße 08 / östlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich, nördlich und östlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich und östlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend nördlich der Gelsenkirchener Allee im Bereich südwestlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend nördlich der Gelsenkirchener Allee im Bereich südlich und südöstlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 500 B mit Zubehör verlaufend nördlich der Gelsenkirchener Allee im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 08, die Schmutzwasserleitung DN 600 B mit Zubehör verlaufend östlich der Ricarda-Huch-Straße im Bereich westlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Schmutzwasserleitungen DN 200 PVC - jeweils übergehend in DN 200 Stz - mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Helene-Weigel-Straße im Kreuzungsbereich der Straßen Dostojewski-Straße/Helene-Weigel-Straße, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich der Objekte Dostojewski-Straße 10 - 08, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Dostojewski-Straße 08, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Dostojewski-Straße 08 in der Gemarkung Madlow die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2182), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02.11.2000 (BGBl. I S. 1481, 1483) i. V. m. § 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts - Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) - hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 19 - 21, 03046 Cottbus dem Schreiben vom 07.11.2012 bei der Unteren Wasserbehörde der Stadt Cottbus für die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 02, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich des Objektes Makarenkostraße 02, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich und südwestlich des Objektes Makarenkostraße 02 sowie östlich der Ricarda-Huch-Straße im Bereich westlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Makarenkostraße 01, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend südlich der Makarenkostraße im Bereich nördlich des Objektes Makarenkostraße 05 und westlich der Makarenkostraße im Bereich nordöstlich und östlich des Objektes Makarenkostraße 01, die Regenwasserleitung DN 400 B - übergehend in DN 400 PVC - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 06 sowie im Bereich östlich des Objektes Makarenkostraße 05, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC, DN 500 B und DN 500 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich der Objekte Leo-Tolstoi-Straße 15, 13 und 11 / östlich des Objektes Makarenkostraße 08 sowie im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 05, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich der Objekte Leo-Tolstoi-Straße 19, 17, 15, 13 und 11 / östlich des Objektes Makarenkostraße 08 sowie im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 05, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im nordöstlichen Bereich des Objektes Makarenkostraße 08, die Regenwasserleitung DN

500 B - übergehend in DN 600 B - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitungen DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Makarenkostraße 08 / östlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich, nördlich und östlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich und östlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend nördlich der Gelsenkirchener Allee im Bereich südwestlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend nördlich der Gelsenkirchener Allee im Bereich südlich und südöstlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Regenwasserleitung DN 500 B mit Zubehör verlaufend nördlich der Gelsenkirchener Allee im Bereich südlich des Objektes Makarenkostraße 08, die Schmutzwasserleitung DN 600 B mit Zubehör verlaufend östlich der Ricarda-Huch-Straße im Bereich westlich des Objektes Makarenkostraße 15, die Schmutzwasserleitungen DN 200 PVC - jeweils übergehend in DN 200 Stz - mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Helene-Weigel-Straße im Kreuzungsbereich der Straßen Dostojewski-Straße/Helene-Weigel-Straße, die Regenwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich der Objekte Dostojewski-Straße 10 - 08, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Dostojewski-Straße 08, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Dostojewski-Straße 08 in der Gemarkung Madlow die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung bescheinigt eine durch Gesetz bestehende beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die genannten Grundstücke zugunsten des Antragstellers. Sie umfasst das Recht, die belasteten Grundstücke für den Betrieb, die Instandsetzung und Erneuerung der Anlage zu betreten und zu nutzen, Wasser in einer Leitung über die Grundstücke zu führen und von dem Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten zu verlangen, dass er auf den Schutzstreifen keine Gebäude errichtet bzw. errichten lässt oder sonstige Einwirkungen vornimmt, die den ordnungsgemäßen Bestand oder Betrieb der Leitung beeinträchtigen oder gefährden.

Die Trassenführung erstreckt sich auf nachfolgend genannte Grundstücke:

- Gemarkung Madlow; Flur 157; Flurstücke 53, 58, 61, 62, 65, 68, 73, 96, 99, 109
- Gemarkung Madlow; Flur 159; Flurstücke 150, 151, 153, 154, 155, 156, 158, 159, 161, 162, 165, 166, 169, 170, 176, 177, 203

Gemäß § 7 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung im „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“

im Zeitraum vom 29.04.2013 bis 24.05.2013

bei der

**Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereich Umwelt und Natur, Untere Wasserbehörde, Zimmer 420, Neumarkt 5, 03046 Cottbus**

unter dem Aktenzeichen LARB-LWG-ARB302-RWSWMadlow159 während der Dienstzeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Widersprüche können von den Grundstückseigentümern bzw. Erbbauberechtigten während des Auslegungszeitraumes nur bei der Unteren Wasserbehörde der kreisfreien Stadt Cottbus erhoben werden.

Bei fristgerechtem Widerspruch wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Cottbus, 23.04.2013

gez. Frank Szymanski  
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

## AMTLICHER TEIL

## Amtliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Antrages der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Mischwasserleitung DN 300 Stz - übergehend in DN 450 Stz - mit Zubehör verlaufend im westlichen Bereich der Objekte Sachsendorfer Straße 45, die Mischwasserleitung DN 500 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Calauer Straße 70B, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Klosterstraße 26 - 28 sowie westlich des Objektes Klosterstraße 30, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend östlich der Pappelallee im Bereich südwestlich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 1600/1750 B mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Hallenser Straße 11, die Schmutzwasserleitung DN 300 Az - übergehend in DN 200 PVC-U - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 300 PVC - übergehend in DN 400 B und DN 500 B - mit Zubehör verlaufend im westlichen Bereich westlich des Objektes Rostocker Straße 20, im Bereich südlich des Objektes Rostocker Straße 20 - 16 sowie im westlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Rostocker Straße 16 - 20, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich, westlich und südlich des Objektes Rostocker Straße 16 - 20 sowie im westlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 100 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Rostocker Straße 18, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im nördlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im westlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC - übergehend in DN 300 PVC und DN 200 PVC - mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 PVC verlaufend im Bereich südlich des Objektes Juri-Gagarin-Straße 13 - 14 und östlich des Objektes Rostocker Straße 23, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 300 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Juri-Gagarin-Straße 11 in den Gemarkungen Altstadt, Brunschwig, Ströbitz und Spremberger Vorstadt.

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2182), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02.11.2000 (BGBl. I S. 1481, 1483) i. V. m. § 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts - Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) - hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 19 - 21, 03046 Cottbus mit Datum vom 05.04.2012 und 01.11.2012 bei der unteren Wasserbehörde der Stadt Cottbus für die Mischwasserleitung DN 300 Stz - übergehend in DN 450 Stz - mit Zubehör verlaufend im westlichen Bereich der Objekte Sachsendorfer Straße 45, die Mischwasserleitung DN 500 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Calauer Straße 70B, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Klosterstraße 26 - 28 sowie westlich des Objektes Klosterstraße 30, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend östlich der Pappelallee im Bereich südwestlich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 1600/1750 B mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Hallenser Straße 11, die Schmutzwasserleitung DN 300 Az - übergehend in DN 200 PVC-U - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 300 PVC - übergehend in DN 400 B und DN 500 B - mit Zubehör verlaufend im westlichen Bereich westlich des Objektes Rostocker Straße 20, im Bereich südlich des Objektes Rostocker Straße 20 - 16 sowie im westlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör ver-

laufend im Bereich nördlich des Objektes Rostocker Straße 16 - 20, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich, westlich und südlich des Objektes Rostocker Straße 16 - 20 sowie im westlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Regenwasserleitung DN 100 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Rostocker Straße 18, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im nördlichen Bereich des Objektes Hallenser Straße 11, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich des Objektes Juri-Gagarin-Straße 13 - 14 und östlich des Objektes Rostocker Straße 23, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 300 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Juri-Gagarin-Straße 11 in den Gemarkungen Altstadt, Brunschwig, Ströbitz und Spremberger Vorstadt die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung bescheinigt eine durch Gesetz bestehende beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die genannten Grundstücke zugunsten des Antragstellers. Sie umfasst das Recht, die belasteten Grundstücke für den Betrieb, die Instandsetzung und Erneuerung der Anlage zu betreten und zu nutzen, Wasser in einer Leitung über die Grundstücke zu führen und von dem Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten zu verlangen, dass er auf den Schutzstreifen keine Gebäude errichtet bzw. errichten lässt oder sonstige Einwirkungen vornimmt, die den ordnungsgemäßen Bestand oder Betrieb der Leitung beeinträchtigen oder gefährden.

Die Trassenführung erstreckt sich auf nachfolgend genannte Grundstücke:

- Gemarkung Altstadt; Flur 1; Flurstück 199
- Gemarkung Brunschwig; Flur 40; Flurstücke 80, 81, 82, 83, 84, 86, 87, 90, 98, 103
- Gemarkung Brunschwig; Flur 45; Flurstück 279
- Gemarkung Spremberger Vorstadt; Flur 146; Flurstück 110
- Gemarkung Ströbitz; Flur 30; Flurstücke 481, 513, 522

Gemäß § 7 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung im „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“

im Zeitraum vom 29.04.2013 bis 24.05.2013 bei der

**Stadtverwaltung Cottbus,  
Fachbereich Umwelt und Natur,  
Untere Wasserbehörde, Zimmer 420,  
Neumarkt 5, 03046 Cottbus**

unter dem Aktenzeichen LARB-LWG-ARB309-RWSWMWAltSprembVBrusch während der Dienstzeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Widersprüche können von den Grundstückseigentümern bzw. Erbbauberechtigten während des Auslegungszeitraumes nur bei der Unteren Wasserbehörde der kreisfreien Stadt Cottbus erhoben werden. Bei fristgerechtem Widerspruch wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Cottbus, 23.04.2013

gez. Frank Szymanski  
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

## Amtliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Antrages der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Regenwasserleitung DN 250 Stz mit Zubehör verlaufend südlich der Leipziger Straße im Bereich nördlich der Objekte Welzower Straße 13 und Leipziger Straße 24 C, die Regenwasserleitung DN 300 Stz - übergehend in DN 350 Stz - mit Zubehör verlaufend südlich der Leipziger Straße im Bereich nördlich der Objekte Leipziger Straße 24 A - 24, 18, 17, 16 und 15, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in 250 Stz - mit Zubehör verlaufend westlich der Leipziger Straße im Bereich östlich des Objektes Leipziger Straße 14 sowie südlich der Leipziger Straße im Bereich nördlich des Objektes Leipziger Straße 13, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 150 Stz - übergehend in DN 200 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich der Objekte Leipziger Straße 24 C, 23 C und 22 C, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 150 Stz - übergehend in DN 200 Stz, DN 250 Stz und DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Leipziger Straße 18 B, 17 B, 16 B und 15 B sowie westlich der Leipziger Straße im Bereich westlich des Objektes Leipziger Straße 15 B, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 250 GFK - übergehend in DN 250 Stz, DN 350 Stz, DN 400 Stz und DN 450 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich und westlich des Objektes Welzower Straße 20, nördlich der Objekte Leipziger Straße 21 D - 21, 20 D - 20 und 19 D - 19 sowie westlich der Leipziger Straße im Bereich westlich des Objektes Leipziger Straße 19, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich und östlich des Objektes Leipziger Straße 21 D - 21, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Leipziger Straße 20 D, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Leipziger Straße 20 B, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich des Objektes Leipziger Straße 20, die Regenwasserleitung DN 800 B mit Zubehör verlaufend westlich der Leipziger Straße im Bereich östlich des Objektes Leipziger Straße 14 in der Gemarkung Spremberger Vorstadt.

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2182), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02.11.2000 (BGBl. I S. 1481, 1483) i. V. m. § 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts - Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) - hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 19 - 21, 03046 Cottbus mit Datum vom 24.05.2012, 22.06.2012 und 01.11.2012 bei der Unteren Wasserbehörde der Stadt Cottbus für die Regenwasserleitung DN 250 Stz mit Zubehör verlaufend südlich der Leipziger Straße im Bereich nördlich der Objekte Welzower Straße 13 und Leipziger Straße 24 C, die Regenwasserleitung DN 300 Stz - übergehend in DN 350 Stz - mit Zubehör verlaufend südlich der Leipziger Straße im Bereich nördlich der Objekte Leipziger Straße 24 A - 24, 18, 17, 16 und 15, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in 250 Stz - mit Zubehör verlaufend westlich der Leipziger Straße im Bereich östlich des Objektes Leipziger Straße 14 sowie südlich der Leipziger Straße im Bereich nördlich des Objektes Leipziger Straße 13, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 150 Stz - übergehend in DN 200 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich der Objekte Leipziger Straße 24 C, 23 C und 22 C, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör

Fortsetzung auf Seite 4

## AMTLICHER TEIL

## Fortsetzung von Seite 3

und die Regenwasserleitung DN 150 Stz - übergehend in DN 200 Stz, DN 250 Stz und DN 300 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Leipziger Straße 18 B, 17 B, 16 B und 15 B sowie westlich der Leipziger Straße im Bereich westlich des Objektes Leipziger Straße 15 B, die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör und die Regenwasserleitung DN 250 GFK - übergehend in DN 250 Stz, DN 350 Stz, DN 400 Stz und DN 450 Stz - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich und westlich des Objektes Welzower Straße 20, nördlich der Objekte Leipziger Straße 21 D - 21, 20 D - 20 und 19 D - 19 sowie westlich der Leipziger Straße im Bereich westlich des Objektes Leipziger Straße 19, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich und östlich des Objektes Leipziger Straße 21 D - 21, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Leipziger Straße 20 D, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Leipziger Straße 20 B, die Regenwasserleitung DN 150 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich des Objektes Leipziger Straße 20, die Regenwasserleitung DN 800 B mit Zubehör verlaufend westlich der Leipziger Straße im Bereich östlich des Objektes Leipziger Straße 14 in der Gemarkung Spremberger Vorstadt die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung bescheinigt eine durch Gesetz bestehende beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die genannten Grundstücke zugunsten des Antragstellers. Sie umfasst das Recht, die belasteten Grundstücke für den Betrieb, die Instandsetzung und Erneuerung der Anlage zu betreten und zu nutzen, Wasser in einer Leitung über die Grundstücke zu führen und von dem Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten zu verlangen, dass er auf den Schutzstreifen keine Gebäude errichtet bzw. errichten lässt oder sonstige Einwirkungen vornimmt, die den ordnungsgemäßen Bestand oder Betrieb der Leitung beeinträchtigen oder gefährden.

Die Trassenführung erstreckt sich auf nachfolgend genannte Grundstücke:

- **Gemarkung Spremberger Vorstadt; Flur 152;**  
**Flurstücke 154, 157, 158, 159, 165,**  
**323, 399, 400, 401**

Gemäß § 7 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung im „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“

**im Zeitraum vom 29.04.2013 bis 24.05.2013**

bei der

**Stadtverwaltung Cottbus,  
Fachbereich Umwelt und Natur,  
Untere Wasserbehörde, Zimmer 420,  
Neumarkt 5, 03046 Cottbus**

unter dem Aktenzeichen LARB-LWG-ARB311-Spreme V152 während der Dienstzeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Widersprüche können von den Grundstückseigentümern bzw. Erbbauberechtigten während des Auslegungszeitraumes **nur** bei der Unteren Wasserbehörde der kreisfreien Stadt Cottbus erhoben werden.

Bei fristgerechtem Widerspruch wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Cottbus, 23.04.2013

gez. Frank Szymanski  
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

## Amtliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Antrages der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Regenwasserleitung DN 315 PVC - übergehend in DN 400 PVC, DN 300 B und DN 315 PVC - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich, südlich und westlich der Objekte Helene-Weigel-Straße 01, 02 und 03, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 02A östlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC und DN 400 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Helene-Weigel-Straße 01 und 02 sowie nördlich und westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01 und im südöstlichen Bereich des Objektes Helene-Weigel-Straße 01, die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 400 PVC - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 04 - 05 und nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 07, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich und westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08 - 07, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich und westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 09, die Regenwasserleitung DN 300 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08, die Regenwasserleitung DN Re 2500/1500 B mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 09 und 08 und im Bereich westlich der Objekte Berthold-Brecht-Straße 08 - 07, 05 - 04, 01 und Helene-Weigel-Straße 01 in der Gemarkung Madlow die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2182), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02.11.2000 (BGBl. I S. 1481, 1483) i. V. m. § 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts - Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) - hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 19 - 21, 03046 Cottbus mit den Schreiben vom 01.02.2011 und 29.10.2012 bei der Unteren Wasserbehörde der Stadt Cottbus für die Regenwasserleitung DN 315 PVC - übergehend in DN 400 PVC, DN 300 B und DN 315 PVC - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich, südlich und westlich der Objekte Helene-Weigel-Straße 01, 02 und 03, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 02A östlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC und DN 400 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich südlich der Objekte Helene-Weigel-Straße 01 und 02 sowie nördlich und westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die

Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 01 und im südöstlichen Bereich des Objektes Helene-Weigel-Straße 01, die Regenwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 400 PVC - mit Zubehör und die Schmutzwasserleitung DN 200 Stz - übergehend in DN 200 PVC - mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 04 - 05 und nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 07, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08 - 07, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich und westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08 - 07, die Regenwasserleitung DN 200 Stz mit Zubehör verlaufend im Bereich nordwestlich und westlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08, die Schmutzwasserleitung DN 200 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich östlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 09, die Regenwasserleitung DN 300 PVC mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 08, die Regenwasserleitung DN Re 2500/1500 B mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 09 und 08 und im Bereich westlich der Objekte Berthold-Brecht-Straße 08 - 07 und 05 - 04, die Schmutzwasserleitung DN 800 B - übergehend in DN 600 B - mit Zubehör verlaufend im Bereich nördlich des Objektes Berthold-Brecht-Straße 09 und 08 und im Bereich westlich der Objekte Berthold-Brecht-Straße 08 - 07, 05 - 04, 01 und Helene-Weigel-Straße 01 in der Gemarkung Madlow die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung bescheinigt eine durch Gesetz bestehende beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die genannten Grundstücke zugunsten des Antragstellers. Sie umfasst das Recht, die belasteten Grundstücke für den Betrieb, die Instandsetzung und Erneuerung der Anlage zu betreten und zu nutzen, Wasser in einer Leitung über die Grundstücke zu führen und von dem Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten zu verlangen, dass er auf den Schutzstreifen keine Gebäude errichtet bzw. errichten lässt oder sonstige Einwirkungen vornimmt, die den ordnungsgemäßen Bestand oder Betrieb der Leitung beeinträchtigen oder gefährden.

Die Trassenführung erstreckt sich auf nachfolgend genannte Grundstücke:

- **Gemarkung Madlow; Flur 157;**  
**Flurstücke 31, 33, 34, 40, 49, 112**

Gemäß § 7 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung im „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“

**im Zeitraum vom 29.04.2013 bis 24.05.2013**

bei der

**Stadtverwaltung Cottbus,  
Fachbereich Umwelt und Natur,  
Untere Wasserbehörde, Zimmer 420,  
Neumarkt 5, 03046 Cottbus**

unter dem Aktenzeichen LARB-LWG-ARB294-RWSWMadlow157 während der Dienstzeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Widersprüche können von den Grundstückseigentümern bzw. Erbbauberechtigten während des Auslegungszeitraumes **nur** bei der Unteren Wasserbehörde der kreisfreien Stadt Cottbus erhoben werden.

Bei fristgerechtem Widerspruch wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Cottbus, 23.04.2013

gez. Frank Szymanski  
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus